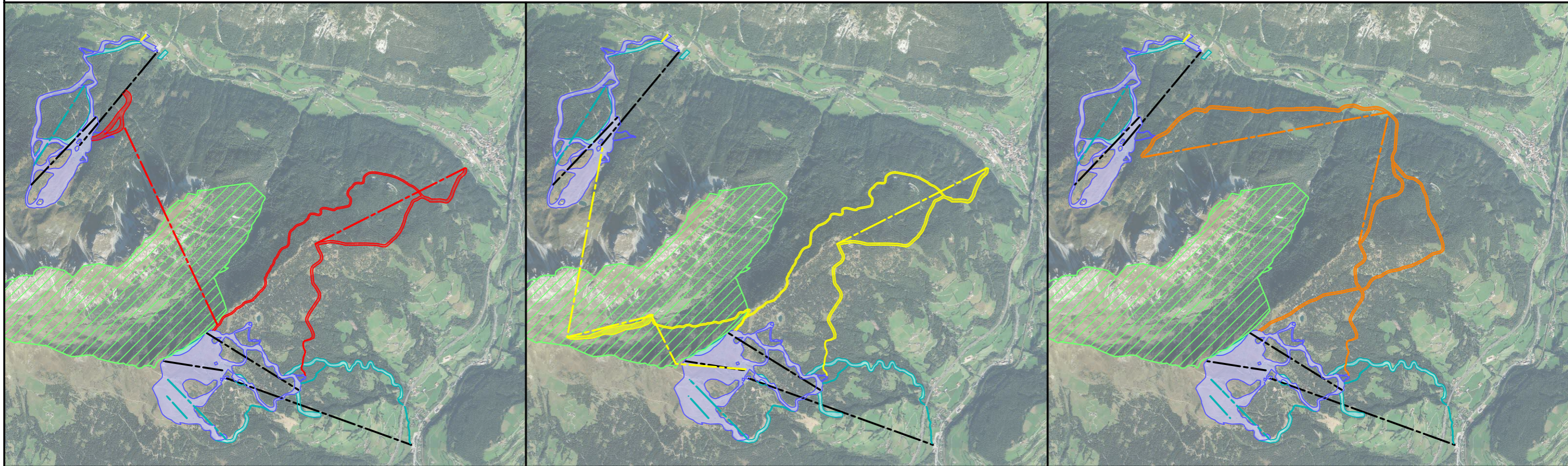


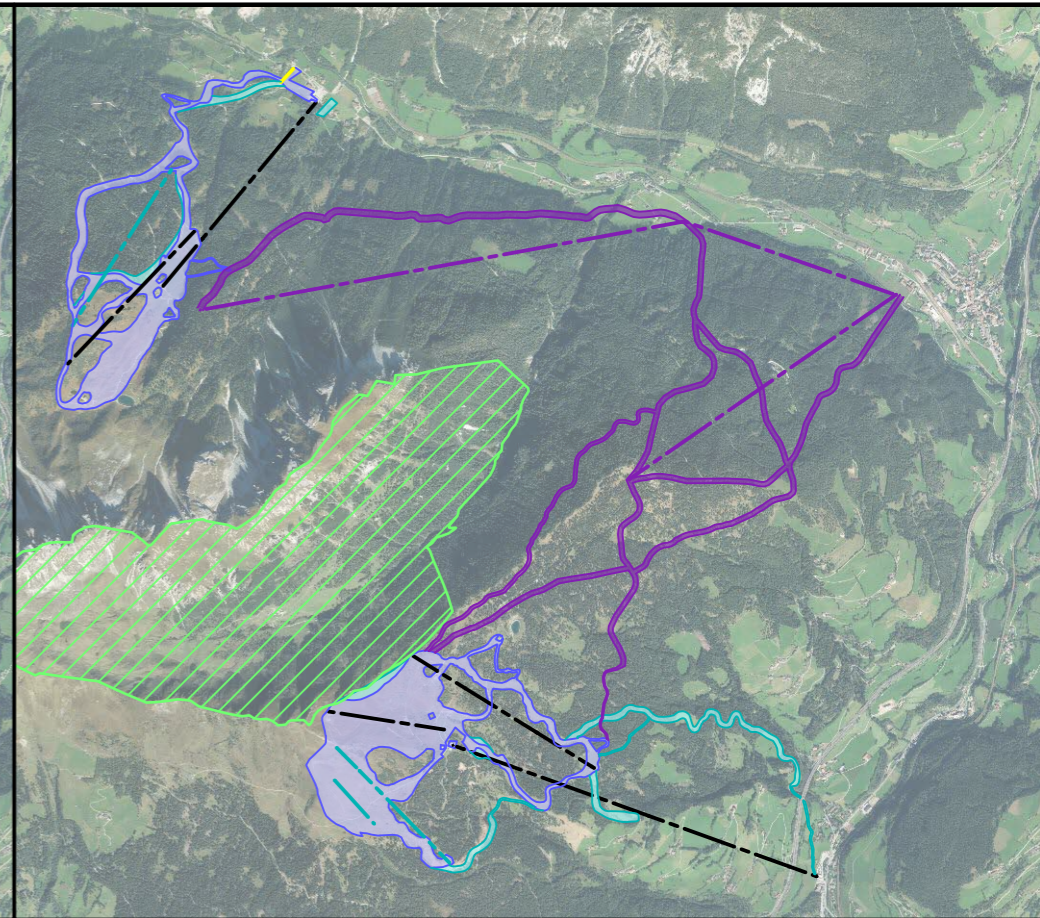
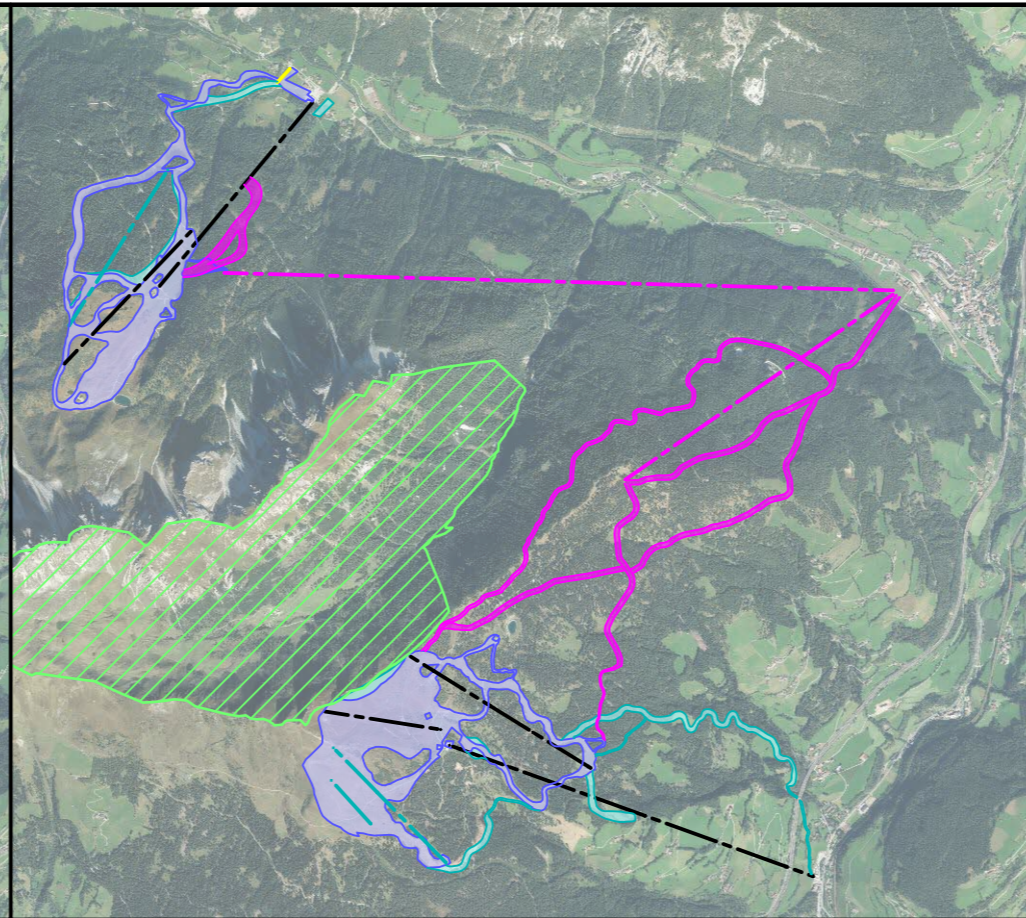
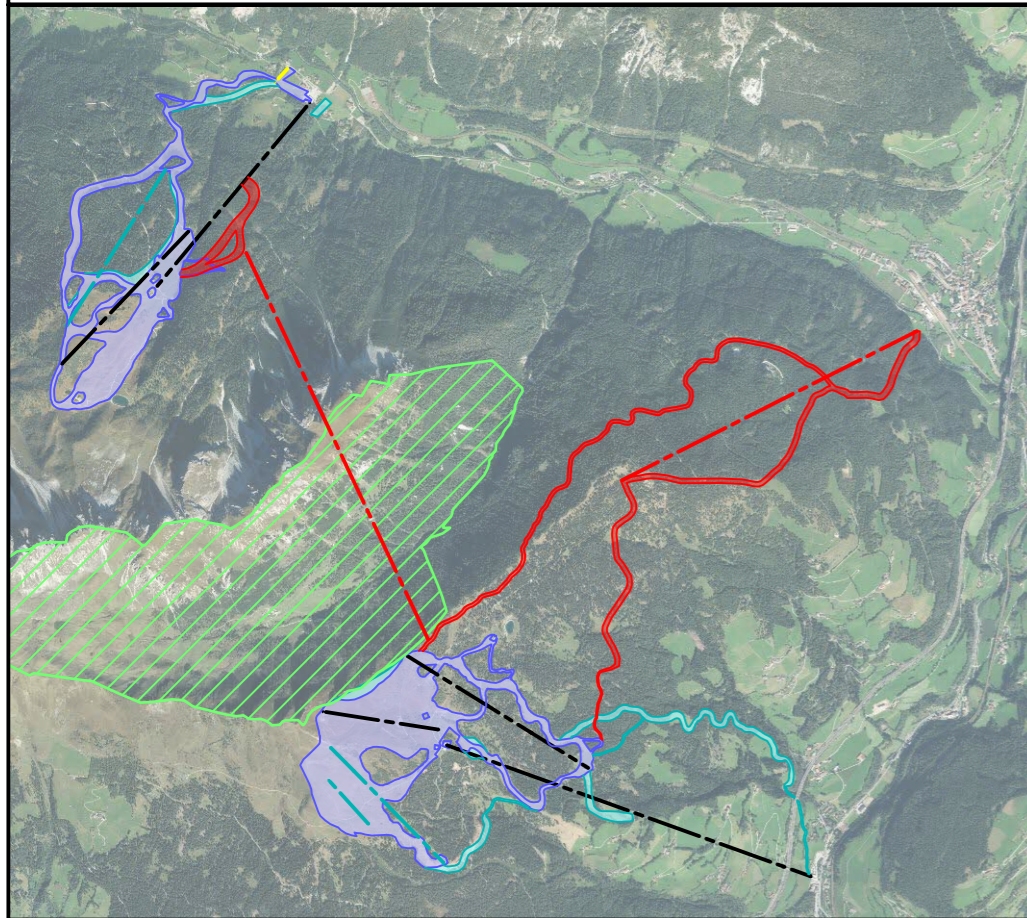
# VARIANTENVERGLEICH: VERBINDUNG DER BEIDEN SKIGEBIETE "LADURNS" UND "ROSSKOPF"



<p><b>PROJEKT</b> Verbindung der beiden Skigebiete mittels einer Pendelbahn und separate Anbindung an Gossensass</p>	<p><b>VARIANTE 1</b> Verbindung der beiden Skigebiete mit mehreren Anlagen und Pisten und separate Anbindung an Gossensass</p>	<p><b>VARIANTE 2</b> Verbindung der beiden Skigebiete mit mehreren Anlage und Pisten über Talstation im Pflerschtal, ohne Anbindung von Gossensass</p>
<p><u>TECHNISCHE DATEN:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>nur eine Pendelbahn</b> als Verbindung zwischen den zwei Skigebieten</li> <li>• eine Kabinenbahn und mehrere Pisten zur Anbindung von Gossensass</li> </ul>	<p><u>TECHNISCHE DATEN:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>vier neue Anlagen und zwei Pisten</b> zur Verbindung der zwei Skigebiete</li> <li>• eine Kabinenbahn und mehrere Pisten zur Anbindung von Gossensass</li> </ul>	<p><u>TECHNISCHE DATEN:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>zwei Kabinenbahnen und mehrere Pisten</b> zur Verbindung der beiden Skigebiete</li> </ul>
<p><u>SKITECHNISCHE ATTRAKTIVITÄT:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>attraktive Pendelbahn mit Erlebnisfaktor</b></li> <li>+ <b>kurze Fahrzeit</b></li> <li>+ <b>auch im Sommer sehr attraktiv - Sommerbetrieb möglich</b></li> <li>- keine Verbindung mit Pisten</li> </ul>	<p><u>SKITECHNISCHE ATTRAKTIVITÄT:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ skitechnisch <b>attraktive Verbindung</b> mit Umlaufbahnen und Skipisten</li> <li>- <b>kein Sommerbetrieb</b> möglich</li> </ul>	<p><u>SKITECHNISCHE ATTRAKTIVITÄT:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>skitechnisch attraktive Verbindung</b> mit Kabinenbahnen und Skipisten</li> <li>- <b>lange Fahrzeit</b> mit der Verbindungsbahn</li> <li>- die Verbindungspisten sind relativ flach und daher nur bedingt attraktiv</li> <li>- <b>Sommerbetrieb nicht sinnvoll</b></li> </ul>
<p><u>ANBINDUNG / VERKEHR:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>Pendelverkehr</b> kann <b>vermieden</b> werden</li> <li>+ direkte Anbindung von Gossensass separat möglich</li> </ul>	<p><u>ANBINDUNG / VERKEHR:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>Pendelverkehr</b> kann <b>vermieden</b> werden</li> <li>+ direkte Anbindung von Gossensass separat möglich</li> </ul>	<p><u>ANBINDUNG / VERKEHR:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>Pendelverkehr</b> kann <b>vermieden</b> werden</li> <li>- <b>keine direkte Anbindung von Gossensass bzw. vom Zugbahnhof</b></li> </ul>
<p><u>UMWELT / SCHUTZGEBIETE:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>nur Überflug vom Vallming-Tal</b></li> <li>+ <b>keine Verbindung mit Pisten</b> -&gt; keine großen Rodungsarbeiten notwendig</li> <li>+ <b>nur sehr kleine Eingriffsflächen</b> bei den Stationen der Pendelbahn</li> <li>- Schutzgebiet wird überflogen</li> <li>- Stütze am "Gschleier"</li> </ul>	<p><u>UMWELT / SCHUTZGEBIETE:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ nur geringe Rodungsarbeiten notwendig, da oberhalb der Waldgrenze</li> <li>- <b>Schutzgebiet wird mit mehreren Anlagen und Pisten gequert</b></li> <li>- Stationen am "Gschleier"</li> <li>- <b>großflächige Lawinengebäude</b> notwendig</li> </ul>	<p><u>UMWELT / SCHUTZGEBIETE:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>Schutzgebiet bleibt unberührt</b></li> <li>- <b>lange Waldschneisen</b> für Aufstiegsanlagen notwendig</li> <li>- <b>großflächige Rodungsarbeiten</b> für Verbindungspisten notwendig</li> <li>- <b>gesamte Verbindungsbahn von weitem einsehbar</b></li> <li>- Vallming-Tal wird durch Pisten und Anlagen <b>gänzlich "abgeschnitten"</b></li> </ul>
<p><u>KOSTEN / WIRTSCHAFTLICHKEIT:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ <b>Kostengünstigste Variante</b> mit nur einer Pendelbahn als Verbindung</li> <li>+ <b>schrittweise realisierbar, wirtschaftlich tragbar</b></li> </ul>	<p><u>KOSTEN / WIRTSCHAFTLICHKEIT:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ mehrere neue Anlagen -&gt; sehr teuer</li> <li>+ <b>wirtschaftlich nicht tragbar</b></li> </ul>	<p><u>KOSTEN / WIRTSCHAFTLICHKEIT:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>+ nur zwei Aufstiegsanlagen notwendig</li> <li>+ <b>wirtschaftlich tragbar</b></li> </ul>



# VARIANTENVERGLEICH: VERBINDUNG DER BEIDEN SKIGEBIETE "LADURNS" UND "ROSSKOPF"



**PROJEKT**  
Verbindung der beiden Skigebiete mittels einer Pendelbahn und separate Anbindung an Gossensass

**VARIANTE 3a**  
Verbindung der beiden Skigebiete über Gossensass mit einer Kabinenbahn als Verbindung

**VARIANTE 3b**  
Verbindung der beiden Skigebiete über Gossensass mit zwei Kabinenbahnen und Skipisten als Verbindung

TECHNISCHE DATEN:  
 • **nur eine Pendelbahn** als Verbindung zwischen den zwei Skigebieten  
 • eine Kabinenbahn und mehrere Pisten zur Anbindung von Gossensass

TECHNISCHE DATEN:  
 • **nur eine Kabinenbahn** als Verbindung zwischen den zwei Skigebieten  
 • eine Kabinenbahn und mehrere Pisten zur Anbindung von Gossensass

TECHNISCHE DATEN:  
 • **zwei Kabinenbahnen und Pisten** zur Verbindung der beiden Skigebieten  
 • eine Kabinenbahn und mehrere Pisten zur Anbindung von Gossensass

SKITECHNISCHE ATTRAKTIVITÄT:  
 + attraktive **Pendelbahn mit Erlebnisfaktor**  
 + **kurze Fahrzeit**  
 + **auch im Sommer sehr attraktiv - Sommerbetrieb möglich**  
 – keine Verbindung mit Pisten

SKITECHNISCHE ATTRAKTIVITÄT:  
 + attraktive Anbindung von Gossensass mit Pisten und einer Anlage  
 – **sehr Lange Fahrzeit mit der Verbindungsbahn**  
 – Fahrt mit der Verbindungsbahn durch Waldgebiet ist relativ unattraktiv  
 – **kein Sommerbetrieb sinnvoll**

SKITECHNISCHE ATTRAKTIVITÄT:  
 + **viele Pisten**  
 – **lange Fahrzeit** mit der Verbindungsbahn  
 – die Verbindungspisten sind relativ flach und daher nur bedingt attraktiv  
 – **kein Sommerbetrieb sinnvoll**

ANBINDUNG / VERKEHR:  
 + **Pendelverkehr** kann **vermieden** werden  
 + direkte Anbindung von Gossensass separat möglich

ANBINDUNG / VERKEHR:  
 + **Pendelverkehr** kann **vermieden** werden  
 + direkte Anbindung von Gossensass

ANBINDUNG / VERKEHR:  
 + **Pendelverkehr** kann **vermieden** werden  
 + direkte Anbindung von Gossensass

UMWELT / SCHUTZGEBIETE:  
 + **nur Überflug vom Vallming-Tal**  
 + **keine Verbindung mit Pisten** -> keine großen Rodungsarbeiten notwendig  
 + **nur sehr kleine Eingriffsflächen** bei den Stationen der Pendelbahn  
 – Schutzgebiet wird überflogen  
 – Stütze am "Gschleier"

UMWELT / SCHUTZGEBIETE:  
 + **Schutzgebiet bleibt unberührt**  
 + keine Verbindung mit Pisten -> keine großen Rodungsarbeiten notwendig  
 – **sehr lange Waldschneise muss gerodet werden**  
 – viele Stützen entlang des gesamten Berghanges  
 – **gesamte Bahn von weitem her sichtbar**

UMWELT / SCHUTZGEBIETE:  
 + **Schutzgebiet bleibt unberührt**  
 – **sehr lange Waldschneise muss gerodet werden**  
 – Vallming-Tal wird durch Pisten und Anlagen **gänzlich "abgeschnitten"**  
 – viele Stützen entlang des gesamten Berghanges und mehrere Stationen im Tal  
 – **gesamte Bahn von weitem her sichtbar**

KOSTEN / WIRTSCHAFTLICHKEIT:  
 + **Kostengünstigste Variante** mit nur einer Pendelbahn als Verbindung  
 + **schrittweise realisierbar, wirtschaftlich tragbar**

KOSTEN / WIRTSCHAFTLICHKEIT:  
 + sehr lange und kostspielige Verbindungsbahn notwendig  
 + **wirtschaftlich nicht sinnvoll**

KOSTEN / WIRTSCHAFTLICHKEIT:  
 + **teuerste Variante** mit vielen Aufstiegsanlagen und Piste  
 + **muss alles gemeinsam realisiert werden, wirtschaftlich nicht tragbar**